



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Promovieren an der PHW

Informationen für Interessierte am 15.05.2024





Promovieren an der PHW: Grundsätzliches

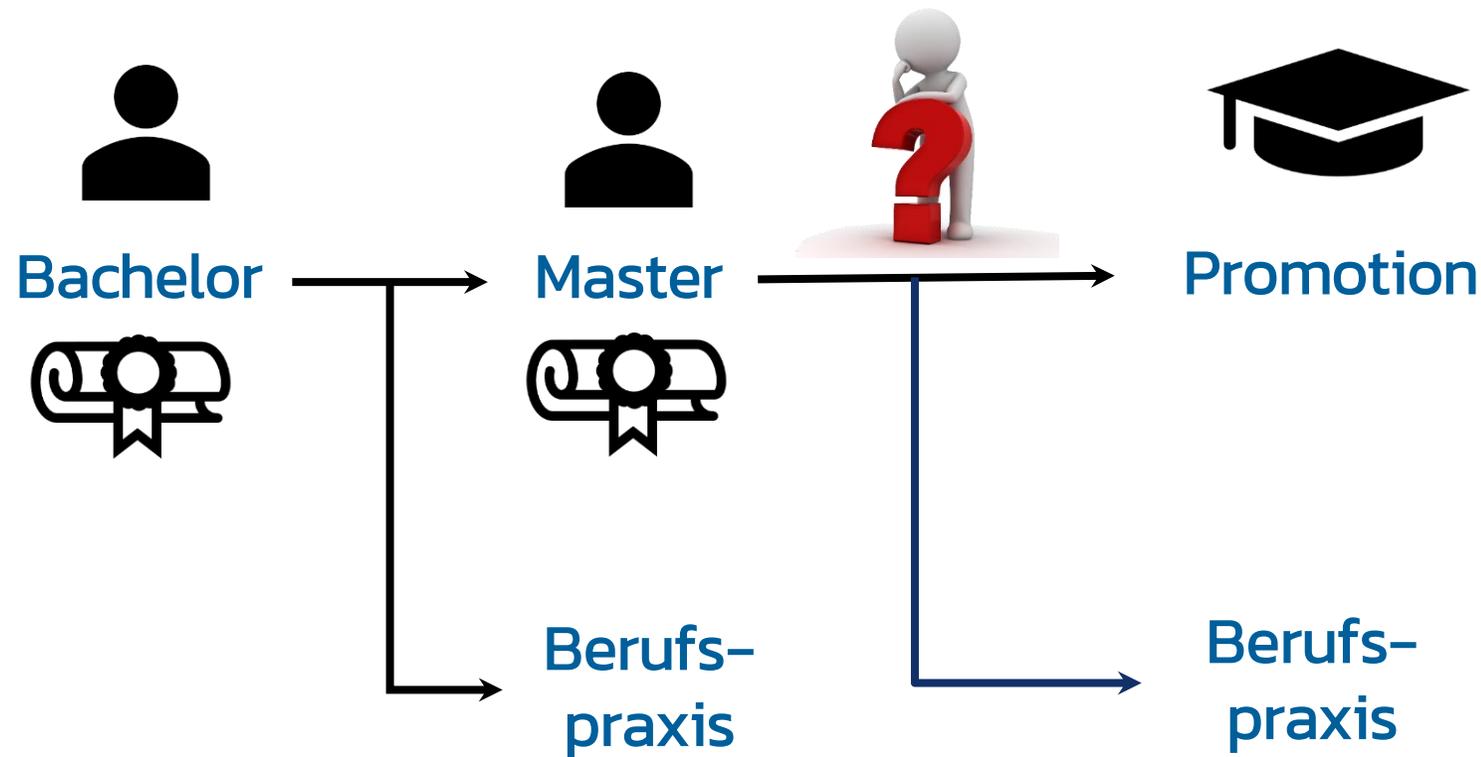
An der PH Weingarten kann man seit 1984 in Kooperation mit einer Universität und seit 1987 in eigenständigen Verfahren promovieren.

Die PHW verleiht als Abschluss eines solchen Verfahrens den Dr. phil. bzw. den Dr. paed.

Der/die Kandidat(in) entscheidet darüber bei der Anmeldung zur Prüfung.

- Voraussetzungen
- Zulassung
- Varianten
- Promotionsprüfung

Voraussetzungen für eine Promotion an der PHW



Die formalen Voraussetzungen für eine Promotion an der PH Weingarten regelt die Promotionsordnung von 2014 mit ihren dazugehörigen drei Änderungsordnungen.

https://www.ph-weingarten.de/fileadmin/redaktuere/Homepage/Hochschule/Recht_und_Regelungen/Satzungen_Ordnungen_und_Richtlinien/Promotionsordnung_ONLINE-14-10-24-CG.pdf



Voraussetzungen für eine Promotion an der PHW

- Studium
 - MA-Abschluss oder 4-jähriger Studiengang oder postgradualer Studiengang (plus „Ausnahmen“ vgl. PO, § 5, (3)).
- Überdurchschnittlicher Abschluss
 - PO, § 5, (2): Als überdurchschnittliches Ergebnis gelten die Abschlussnoten „hervorragend“, „sehr gut“ und „gut“.
- Betreuer:in
 - I. d. R. Hochschullehrer:in, Honorarprofessor:in oder hauptamtliches habilitiertes Mitglied der Hochschule.

Prozess der Zulassung als Doktorand:in – 3 Schritte in der Fakultät (zuständig ist der Fakultätsrat)

Zuweisung Betreuer:in (etwa 6 Monate vor Zulassung) – Antrag über Prüfungsamt



Betreuungsvereinbarung (schriftliche Vereinbarung Betreuer:in – Promovend:in)



Zulassung als Promovend:in (i. d. R. für 10 Semester) – Antrag über Prüfungsamt

Varianten einer Promotion an der PHW

Eine Promotion ist an der PHW in unterschiedlichen Statusgruppen möglich – drei Fallbeispiele aus meiner Berufspraxis:

- Promotion als Externe(r)
 - SL ist Lehrer:in an einer GS und will promovieren. Er/sie unterrichtet an seiner/ihrer Schule und schreibt „nebenher“ eine Promotion.
 - Anmerkung: Häufig gewählter Weg.
- Promotion als Mitarbeiter:in
Befristete Qualifikationsstelle
 - ML hat eine 0,5-Qualifikationsstelle für 3 Jahre (3 SWS Lehrverpflichtung, Dienstaufgaben) und schreibt „hauptberuflich“ eine Promotion.
 - Anmerkung: Es gibt nur wenige Stellen an der PHW.
Unbefristete Ratsstelle
 - AH ist Akademische Rätin/Akademischer Rat und schreibt im Rahmen ihrer/seiner Tätigkeit, aber auch in ihrer/seiner Freizeit eine Promotion.
 - Anmerkung: Manchmal länger als man denkt.
- Andere Lösungen (Stipendium, Projektstelle, ...) sind grundsätzlich möglich.

Promotionsprüfung



- Schriftliche Prüfungsleistung
 - *Thesis* = „klassische Doktorarbeit“ (Buch)
 - Beispiel: Logos Band 10
 - *Kumulative Promotion* = „neuer Weg“ (= mehrere Fachaufsätze in peer-reviewed journals + Manteltext) – vgl. hierzu 3. Änderungsordnung der Promotionsordnung von 2019.
 - Beispiel SR (Uni Tübingen): 5 Paper + 150-seitiger Mantelteil.
- Mündliche Prüfungsleistung
 - *Disputatio*: Mündliche Prüfung, in der die Arbeit vorgestellt und danach verteidigt wird. Die Diskussion geht über den Themenbereich der Arbeit hinaus.
 - *Rigorosum*: Mündliche Prüfung im Hauptfach (z. B. Sportwissenschaft) und 2 Nebenfächer (z. B. Psychologie & Biologie) mit einem Prüfungsteam pro Fach.